Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 22 745
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Mario Czaja (CDU)

vom 24. Februar 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Februar 2020)

zum Thema:
Sanierung der Franz-Carl-Achard-Schule in Kaulsdorf (Teil II)

und **Antwort** vom 06. März 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Mrz. 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Mario Czaja (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/22745
vom 24. Februar 2020
über Sanierung der Franz-Carl-Achard-Schule in Kaulsdorf (Teil II)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Senats:

Gemäß § 109 Schulgesetz obliegt den Bezirken die Verwaltung und Unterhaltung der äußeren Angelegenheiten der allgemein bildenden öffentlichen Schulen. Hierzu zählen die Maßnahmen zur Schaffung der äußeren Voraussetzungen für das Lehren und Lernen in der Schule, insbesondere der Bau, die Ausstattung und die Unterhaltung der Schulen.

Die Schriftliche Anfrage betrifft daher Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er hat daher das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt wurde.

Dem Senat wurden nachfolgende Aussagen übermittelt:

1. Wie viele Züge bzw. Klassen bzw. Jahrgänge der Franz-Carl-Achard-Schule sollen nach dem Beginn der Sanierungsmaßnahmen Ende des Jahres 2022 an einem Filialstandort beschult werden?

Zu 1.:

Der am Standort befindliche Modulare Ergänzungsbau (12 Klassenräume), als auch das „Hortgebäude“ (Essensversorgung dort verortet) können nach baufachlicher Rückmeldung während der Sanierungsmaßnahme genutzt werden. Folglich können maximal 12 Klassen am Standort verbleiben. Alle weiteren Klassen müssen ausgelagert werden. Derzeitig sind dies mindestens sechs Klassen.

2. Welche Jahrgänge sollen an dem Filialstandort beschult werden?

Zu 2.:

Diese Entscheidung wurde noch nicht getroffen und erfolgt im Einvernehmen mit der Schulleiterin und der Außenstelle der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

3. Wo wird dieser Filialstandort sein?

Zu 3.:

Vorgesehen ist hier derzeit der MUR-Standort (sanierte Mobile Unterrichtsräume) am Dankratweg.

4. Wie viele Jahre wird die Sanierung der Franz-Carl-Achard-Schule dauern?

Zu 4.:

Der derzeitige Rahmenterminplan weist eine Planungszeit mit zu beachtenden Prüffristen von 3 Jahren und einer Bauzeit von mindestens 2,5 Jahren aus.

5. Welches Ergebnis brachte die Prüfung der Varianten zur Umsetzung des Planungsziels – Sanierung des Bestandsgebäudes und Erweiterung des Schulstandorts Franz-Carl-Achard-Schule?

Zu 5.:

Im Rahmen der Entwicklung des Gesamtstandortes wurde durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung auf dem zugehörigen Grundstück Waplitzer Straße bereits ein Modularer Ergänzungsbau gebaut, weiterhin ist der Neubau einer Schulsporthalle geplant. Die Sanierung des Bestandsgebäudes umfasst in der derzeitigen Vorplanungsphase einerseits die Erhaltung der Ansicht des Hauptgebäudes und die Betrachtung zur baulichen Einbringung eines offenen Bildungskonzeptes.

6. Wann wurden und wann werden die Eltern, Schüler und Lehrer über die weiteren Planungsschritte informiert (bitte jeweils die Termine, Teilnehmerkreise und Verantwortlichen vom 01.01.2018 – geplant Ende 2020 auflisten)?

Zu 6.:

Hinsichtlich der notwendigen Auslagerung sind noch keine Abstimmungen mit den Schulleitungen erfolgt. Diese sind für den Anfang des Schuljahres 2020/2021 geplant.

7. Zu welchem Schuljahr wird die Franz-Carl-Achard-Schule mit ihrem Hauptgebäude wieder nutzbar für den Schulunterricht sein?

Zu 7.:

Der derzeitige Rahmenterminplan sieht die Fertigstellung im Sommer 2025 vor (Schuljahr 2025/2026).

8. Welche weiteren Informationen kann der Senat zur Sanierung der Franz-Carl-Achard-Schule geben?

Zu 8.:

Dem Senat liegen nur die hier vom Schulträger ausgeführten Informationen vor.

Berlin, den 6. März 2020

In Vertretung

Beate Stoffers
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie